

TOP Ic Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik: Aussprache zur Rede des Präsidenten und zum Leitantrag - Aktuelle Fragen der ärztlichen Berufsausübung

Titel: Rahmenbedingungen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von ärztlicher Erwerbstätigkeit und Sorgearbeit gesetzlich verankern

Beschlussantrag

Von: Dr. Dr. Eva See als Abgeordnete der Landesärztekammer Hessen
Dr. Dorothea Sophie Kerner als Abgeordnete der Ärztekammer des Saarlandes
Dr. Annette Luther als Abgeordnete der Bayerischen Landesärztekammer
Prof. Dr. Doreen Richardt, LL.M. als Abgeordnete der Ärztekammer Schleswig-Holstein
Prof. Dr. Henrik Herrmann als Mitglied des Vorstands der Bundesärztekammer
Dr. Christiane Groß, M.A. als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Victoria Witt als Abgeordnete der Ärztekammer Schleswig-Holstein
Dr. Ina Martini als Abgeordnete der Landesärztekammer Brandenburg
Dr. Heidemarie Lux als Abgeordnete der Bayerischen Landesärztekammer
Dr. Susan Trittmacher als Abgeordnete der Landesärztekammer Hessen
Dr. Christoph Polkowski als Abgeordneter der Landesärztekammer Hessen

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 128. Deutsche Ärztetag 2024 fordert das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) mit Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) auf, rechtliche Rahmenbedingungen für einen strukturellen Wandel zur Vereinbarkeit von ärztlicher Erwerbstätigkeit und Sorgearbeit in der Familie zu implementieren. Dabei bedarf es der Schaffung von Unterstützungsangeboten, welche zur Fortführung der ärztlichen Berufsausübung notwendig und somit in der Finanzierung zu bedenken sind, bspw.:

- Flächendeckender Ausbau der Kinderbetreuung geeignet auch für im Schichtsystem Tätige
- Anspruch auf Notfallbetreuung in sämtlichen Kindergärten in der U3- und Ü3-Betreuung für Kinder ärztlicher Kolleginnen und Kollegen, ergänzend zu dem generellen Kinderbetreuungsanspruch
- Förderung von modernen Arbeitsmodellen, i. e. Job- und Topsharing und flexiblen Arbeitszeitmodellen

Angenommen: ☒ Abgelehnt: ☐ Vorstandsüberweisung: ☐ Entfallen: ☐ Zurückgezogen: ☐ Nichtbefassung: ☐

Stimmen Ja: 157

Stimmen Nein: 15

Enthaltungen: 17

ANGENOMMEN